



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

9.3.2021

302. **„Wir bleiben bunt und divers“: Förderprogramm für Kulturvereine und Künstler*innen aus Einwanderungsgemeinschaften geht weiter**

Das Kulturbüro startet die zweite Runde des neuen Förderprogramms „Wir bleiben bunt und divers“, das Kulturvereine und Künstler*innen aus Einwanderungsgemeinschaften unterstützt. Es soll Menschen und Gruppen erreichen, die bislang noch nicht von der städtischen Kulturförderung profitiert haben oder diese nicht kennen. Die Ausschreibung ist zu finden auf den Seiten des Kulturbüros: www.kulturbuero.dortmund.de (unter „Kulturbüro - Coronavirus“).

Vom Förderprogramm profitieren gemeinnützige, kulturelle Vereine oder Künstler*innen der Einwanderungsgemeinschaften mit Sitz in Dortmund, die

- Kulturveranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie absagen mussten und denen nun Einnahmen fehlen oder
- die kulturelle Projekte, Kurse und Workshops oder Vorträge für die Einwanderungsgesellschaft nicht verwirklichen konnten und auf den Kosten für Honorare oder Material sitzen geblieben sind.

Diese Gruppen können pauschal für das laufende Jahr 600 Euro beantragen. Nicht gefördert werden gewerbliche Anbieter, z.B. private Tanzschulen. Außerdem dürfen die Empfänger*innen für die ausgefallenen Projekte weder von der Landesregierung NRW noch von der Bundesregierung schon eine Corona-Hilfe erhalten haben.

Die Anträge werden nach Eingangsdatum bearbeitet und vergeben. Bewerbungsschluss ist der 31. März.

Bei Fragen ist das Kulturbüro telefonisch erreichbar unter (0231) 50-25485 oder per E-Mail: akshulte@stadtdo.de.

Antragsformulare und weitere Infos unter kulturbuero.dortmund.de

Kontakt: Katrin Pinetzki